# Sozialpolitik

**Verliehener Titel**
Philosophiae Doctor in Re Politica Sociali / Doctor of Philosophy in Social Policy (PhD)

**Studienbeginn**
Ein Zulassungsgesuch kann jederzeit eingereicht werden.

**Reglement**
http://studies.unifr.ch/go/dGLfK

**Anmeldeverfahren**
**Studieninteressierte mit Schweizer Vorbildung**
http://studies.unifr.ch/go/6i0YU
**Studieninteressierte mit ausländischer Vorbildung**
http://studies.unifr.ch/go/WzbjU

## Freiburger Profil

Das Departement für Sozialarbeit, Sozialpolitik und globale Entwicklung betreut Doktoratsarbeiten zu verschiedenen Themen mit Bezug zur internationalen, komparativen und schweizerischen Sozialpolitik. Wir begrüssen vor allem Doktoratsprojekte in den Themenbereichen Wohlfahrtssysteme, Bildungspolitik (u.a. frühkindliche, obligatorische, tertiäre Bildung), Migration und Sozialpolitik, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Gleichstellungspolitik, Familienpolitik, Kinder/Jugend und Sozialpolitik, Religion und Sozialpolitik. Das Departement ist methodisch offen sowohl für quantitative und qualitative Ansätze und betreut Doktorate mit einem Fokus auf Grundlagenforschung wie auch auf angewandte Forschung.

Die Betreuung erfolgt individuell und/oder im Rahmen eines Doktoratsprogramms. Die individuelle Betreuung umfasst regelmässige Kolloquien, bei denen Doktorandinnen und Doktoranden ihre Arbeit präsentieren und Feedback von ihren Betreuungspersonen erhalten.

Für das Doktorat in Sozialpolitik wird zudem das Doktoratsprogramm *Social Problems and Social Welfare* (PROWEL ) in englischer Sprache angeboten. PROWEL ist ein forschungszentriertes und interdisziplinäres Programm, das die Promovierende im Erstellen ihrer Dissertation unterstützt und ihnen die Möglichkeit gibt, sich national und international zu vernetzen. Im Rahmen des Doktoratsprogramms können Promovierende regelmässig ihre Arbeit vorstellen und herhalten inhaltliche und methodische Inputs von ihren Kolleginnen und Kollegen, Professorinnen und Professoren und internationalen Expertinnen und Experten. Doktorierende werden motiviert und unterstützt, ihre Resultate an nationalen und internationalen Tagungen zu präsentieren. PROWEL verfügt nicht über Stipendien für Doktorierende.

**Professorinnen und Professoren, die berechtigt sind, Dissertationen zu betreuen**

**• Prof. Géraldine Bugnon**

Spezialisierungsbereiche:
– Jugendjustiz und Kinderschutz
– Soziale Arbeit im Strafbereich
– Die Verrechtlichung sozialer Probleme
– Alternative Konfliktlösungverfahren
– Justiz- und Rechtssoziologie
– Normen, Devianz und Regelung
– Ethnographie des Staates

Leitung von Dissertationen in französischer Sprache.

**• Prof. Andreas Hadjar**

Spezialisierungsbereiche:
– Ungleichheiten entlang der Achsen soziale Herkunft, Geschlecht, Migration
– Sozialstrukturen im Vergleich: Bildungssysteme, Wohlfahrtsstaatsregimes
– Bildungs- und Statuserwerb, Lebenschancen
– Subjektives Wohlbefinden
– Werthaltungen, Einstellungen, politische Partizipation
– Jugend: Sozialisation, Gewalt, Delinquenz
– Quantitative Methoden, mixed-method designs, qualitative Methoden, Longitudinalanalysen, komparative Methoden/Mehrebenenanalysen

Leitung von Dissertationen in deutscher und englischer Sprache.

**• Prof. Ingela Naumann**

Spezialisierungsbereiche:
– Internationale und vergleichende Sozialpolitik
– Frühkindliche Bildung und Betreuung; Work/Life Balance; Familienpolitik
– Geschlechterungleichheiten und sozioökonomische Ungleichheiten
– Kindheit und Gesellschaft
– Religion und Sozialpolitik
– Soziale Dienstleistungen und Sozialarbeit
– Historische Soziologie und Wohlfahrtsstaatsentwicklung
– Vergleichende und qualitative Methoden; Diskursanalyse, historischer Institutionalismus
– Angewandte Sozialpolitik, Öffentlichkeitsarbeit und Wissensvermittlung

Leitung von Dissertationen in deutscher und englischer Sprache.

## Studienaufbau

**Studienstruktur**

Es können keine ECTS-Kreditpunkte erworben werden.

**Doktoratsschule**

http://studies.unifr.ch/go/phd-prowel

**Zulassung**

Die Zulassung zum Doktorat setzt einen universitären **Bachelor- und Masterabschluss** oder einen gleichwertigen Studienabschluss einer von der Universität Freiburg anerkannten Universität voraus.

Vor der Anmeldung muss **eine Professorin oder ein Professor** kontaktiert werden, die oder der bereit ist, die Dissertation zu betreuen.

Es besteht **kein Anspruch** darauf, zum Doktorat zugelassen zu werden.

*Die jeweiligen Zulassungsbedingungen der einzelnen Doktorats-Studienprogramme bleiben vorbehalten.*

## Kontakt

Philosophische Fakultät
Departement für Sozialarbeit, Sozialpolitik und globale Entwicklung
Prof. Andreas Hadjar
andreas.hadjar@unifr.ch
Prof. Ingela Naumann
ingela.naumann@unifr.ch
Daniela Tissi, Sekretärin
daniela.tissi@unifr.ch
http://studies.unifr.ch/go/de-sociology-socialwork *(Deutsch)*
Prof. Géraldine Bugnon
geraldine.bugon@unifr.ch
http://studies.unifr.ch/go/fr-socialwork *(Französisch)*

## Doc- Postdoc-portal

http://www.unifr.ch/phd